

Architektur & Wohnen

NEUE KÜCHEN

Kochen wie die Profis

Architektur

Die besten Bauten
von Berlin

Design-Bestseller

Der Triumph
des Arne Jacobsen

Kräutergärten

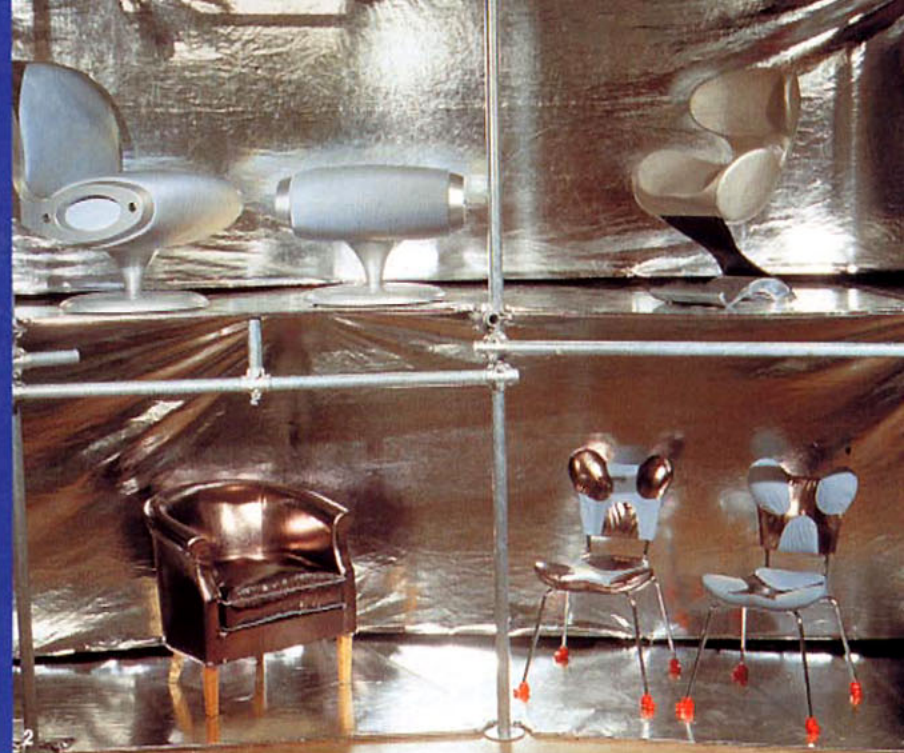
Was wächst bei
Starköchen?

Mallorca

Die Verwandlung
einer Finca

Tafeln im Grünen

Alles für schöne Sommerfeste



MAILAND HIGHLIGHTS

Kreatives aus Kunststoff, Bürgerlich-Gemütliches im neuinterpretierten Stil der Sixties und Cooles aus Metall – die aufregendsten Entdeckungen von der internationalen Möbelsmesse in Mailand

VORWÄRTS IN DIE VERGANGENHEIT war das unausgesprochene Motto der Messe. Die Garde internationaler Gestalter von Schweden bis Italien hat sich durch Möbelformen früherer Jahrzehnte inspirieren lassen. Besonders angesichts der phantasievollen Kunststoffkreationen fühlt man sich an Kulissen alter, inzwischen Kult gewordener Science-fiction-Filme erinnert. Parallel zum Space-Look zeigt sich der Hang jüngerer Designer zum gediegenen Wohnstil der sechziger Jahre – in modifizierten Neuauflagen von Klassikern und komfortablen Sofas und Sesseln, die gekonnt mit Elementen früherer Spießigkeit kokettieren.



SPACE DESIGN

- 1 | Eingerahmte Leere: „Passepartout“ (edra mazzei)
 2 | High-Tech im Showroom: Moroso präsentierte Sitzmöbel in Silberglanz 3 | Signalwirkung: Kleiderständer „Fish“ (Costantino) 4 | Zukunftsvision: Sitzschale im Leder-rahmen „Hyper-Play“ (Domeau & Pérès) 5 | Modulsystem: Regal „Os“ von Philippe Starck (XO) 6 | Japanisches Talent: Toshihiko Sakai entwarf die Wipp-Liege „Green“.

